Ihr kennt ja sicherlich noch meinen Freund Egon. Er lebt schon ein weniger länger mit den Freunden aus dem Zwergenparadies zusammen. Mit ihm saß ich bei einer leckeren Tasse Kakao zusammen, und wir hielten einen ganz angeregten Plausch darüber, was wir alles schon mit unseren Freunden erleben durften. Und da erzählte er mir auch von einem ganz besonderen Tag im letzten Jahr.

Da staunte ich nicht schlecht.

Die Frage stand ja im Raum, ob es nur für die Eltern einen Ehrentag gibt?
Dies kann ich Euch nun beantworten.
Achtung Trommelwirbel!
JA, es gibt einen



Kindertag

Nach all der Erkenntnis, dass auch meine Freunde einen Ehrentag im Jahr haben, steckte ich mit Egon die Köpfe zusammen und planten eine große Überraschungsparty.

Was benötigen wir dazu?

Punkt 1 - Etwas Besonderes zum Frühstück Punkt 2 - Bunte Luftballons Punkt 3 - Tolle Spielideen

Egon flog mit weiten Schwingen davon und besorgte leckere Donuts. Ich holte tief, wirklich tief Luft und füllte die Luftballons zum Dekorieren.
Und für die Spielideen hatten wir auch schon etwas im Sinn.

Am O1. JUNÍ war es endlich soweit. Der Tag begann mit Singen und Tanzen.



Im Anschluss ließen wir uns die Donuts schmecken, und schon ging es ab in den Garten voller bunter Luftballons.

Das Pusten der Seifenblasen und Staunen, wie sie vom Wind davon getragen wurden, um sie einzufangen, war schön anzusehen.

Unserer Umrandung des Sandkastens verliehen wir mit Straßenmalkreide einen neuen Look. Wir lassen die Sonne nicht nur am Himmel erstrahlen.

Ein wirklich gelungener Tag voller Freude und Spaß, für Klein und Groß.



Es ist immer wieder schön, in unserem Garten die Zeit zu verbringen. Hier fühlen wir uns wohl und dürfen so manche Erfahrung sammeln.

Und wir erinnern uns an unser Wohlfühlzimmer im Haus. Hier sitzen wir zusammen und begrüßen uns mit: "Guten Morgen, liebe Kinder, guten Morgen. Wir begrüßen uns in unserem schönen grünen Zimmer…!" Bei genauem Betrachten ist der Garten unser Freiluftzimmer. Hier ist auch alles grün. Der Rasen ist grün. Die Bäume sind grün. Die Sträucher sind grün.

Apropos Rasen. Ja, er ist grün, aber ab und zu können wir ein gelbes Blümchen entdecken, das wie die Sonne gelb und hell erscheint. Es ist wirklich schön anzusehen. In der Nacht muss aber ein Zauberer durch unseren Garten marschiert sein und einen ganz besonderen Zauberspruch auf Lager gehabt haben. Am nächsten Tag finden wir nicht gelbe Blumen auf der Wiese, sie sind nun weiß. Weiß und rund, wie ein Schneeball. Ja und wenn der Wind kommt, dann bläst er viele kleine Schirmchen davon.

Die Zauberblume

"Schau der Löwenzahn wie er wächst und wächst. Und schon geht seine schöne Blüte auf.

> Und aus der Blüte wachsen kleine, weiche Schirmchen, und wenn ein Wind kommt, dann bläst er sie hinfort Und jetzt kommt der Wind: Und alle Schirmchen fliegen durcheinander.

Wie wild fliegen alle jetzt umher, und wo sie landen wächst ein neuer Löwenzahn von dem der Wind dann wieder Schirmchen blasen kann."

Und wenn ich den Schirmchen so hinterher schau, darf ich schon wieder eine ganz wunderbare Entdeckung machen.
In unserem Garten wachsen die Blumen nicht nur auf dem Rasen.
Ihr glaubt mir nicht!?
Dann überzeugt Euch doch selber.



Um all die wunderbaren Eindrücke weiterzutragen, habe ich mir gedacht, dass all das, was wir im Garten bestaunen dürfen, doch irgendwie auch in unser grünes Zimmer passt. Also, wir benötigen einen Rasen, natürlich in grün. Hmm, obwohl, wenn ich es mir recht überlege...! Wäre es nicht gar witzig, wenn der Rasen rosa wäre. Lustig oder...!

Ok, wir sagen einmal, der Rasen bleibt grün und all die schönen gelben, weißen und rosa Blumen sollten darauf zu entdecken sein. Zum Glück hab ich ja super tolle Freunde, die mir mit Rat und Tat zur Seite stehen, wie ich so ein Kunstwerk wohl entstehen lassen könnte.



Die Grüne Wiese wird die erste Herausforderung.
Mit einem geübten Blick gibt eines der Mädchen genaue Anweisung, wie die Grashalme stehen.

Dem geschulten Auge entgeht nichts.

Hat die rosa Blume auch alle benötigter

Blätter.

So kann sich jedes Kind unserer Bärengruppe einbringen.
Ob gestalterisch oder beratend.
Jeder wird gebraucht. Nur so kann ein wunderbares Wandbild entstehen.



